

»Papierklavier« und »Es geht rund« für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2021 nominiert



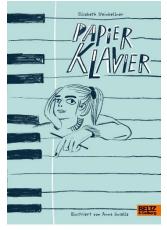
Weinheim, 18. März 2021 – Gleich zwei Titel aus dem Beltz & Gelberg-Programm stehen auf der Nominierungsliste des Deutschen Jugendliteraturpreis 2021:
»Papierklavier« von Elisabeth Steinkellner mit Illustrationen von Anna Gusella ist in der Sparte Jugendbuch nominiert. In der Sparte Sachbuch steht »Es geht rund. Die Verwandlungskraft der Kreisläufe« von Felicitas Horstschäfer und

Johannes Vogt in der engeren Auswahl.

Die Nominierungsbekanntgabe erfolgt traditionell auf der Leipziger Buchmesse. Durch den Ausfall der Messe geschah dies auch in diesem Jahr digital unter https://www.jugendliteratur.org/. Hier finden Sie auch alle Jurybegründungen.

Nominiert in der Sparte Jugendbuch:

Elisabeth Steinkellner/Anna Gusella, »Papierklavier«



Maia, 16, befindet sich in einer spannenden Phase ihres Lebens – aber auch in einer gefährlichen: Kurz vor dem Abitur. Als eines von drei Kindern, jedes von einem anderen Vater, wird sie manchmal gemobbt, lässt sich aber keineswegs unterbuttern. Obwohl sie etwas zu dick ist, geht sie schnoddrig, selbstbewusst und mit zwei besten Freundinnen an ihrer Seite, mutig durchs Leben. Sie steht zu sich und hält zu ihren Freunden – komme, was da wolle. Ihre Gefühle schreibt sie hier nieder, mit Bildern, die da einspringen, wo Maia keine Worte findet. Der Stil ist sowohl frei als auch witzig, einfühlsam und verletzlich – genau wie Maia selbst.

Über die Autorin:

<u>Elisabeth Steinkellner</u>, geboren 1981 in Niederösterreich, machte eine Ausbildung zur Sozialpädagogin und studierte Kultur- und Sozialanthropologie. Sie ist Autorin von Kurzprosa, Lyrik und Kinderbüchern und lebt mit ihrer Familie in Baden bei Wien. Bei Beltz & Gelberg erschienen bereits ihre Romane »Rabensommer« und »Der wilde Ozean, den wir Leben nennen«.



Über die Illustratorin:

<u>Anna Gusella</u> hat Visuelle Kommunikation an der Kunsthochschule Berlin Weißensee, der Fh-Potsdam, sowie an der Willem De Kooning Academy in Rotterdam (NL) studiert und arbeitet als freie Illustratorin. Mehr unter: annagusella.de

Nominiert in der Sparte Sachbuch:

Felicitas Horstschäfer/Johannes Vogt, »Es geht rund. Die Verwandlungskraft der Kreisläufe«



In diesem Buch geht es wortwörtlich rund: In Kreisform verfolgt man, wie der kleine Apfelkern zu einem großen Baum wächst, der süße Äpfel trägt. Wie aus der Kaulquappe ein Frosch wird, der Eier legt, aus denen kleine Kaulquappen schlüpfen. Es ist wie ein Zauber: etwas entsteht, verwandelt sich und schafft etwas Neues!

Kreisläufe sind eine fantastische Erfindung der Natur, denn nichts geht dabei verloren. Die Menschen haben sich das abgeguckt und machen aus alten Schnipseln neues Malpapier. Und welchen Weg nimmt die Mehrwegflasche und woher kommt das Wasser, wenn wir

Ein 360°-Leseerlebnis zum Entdecken, Drehen und Verstehen!

Über die Autoren und Illustratoren:

den Hahn aufdrehen?

<u>Felicitas Horstschäfer</u> und <u>Johannes Vogt</u> leben zusammen in Berlin. Sie studierten Design in Münster und machen als Duo Kinderbücher. Außerdem arbeitet Johannes als Ausstellungsgestalter für Museen und Felicitas als Illustratorin für Verlage.

Über den <u>Deutschen Jugendliteraturpreis</u>:

Der Deutsche Jugendliteraturpreis wird seit 1956 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gestiftet und jährlich verliehen. Ziel des Deutschen Jugendliteraturpreises ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeit zu stärken und ihnen Orientierungshilfe bei einem schier unüberschaubaren Buchmarkt zu bieten. Ausgezeichnet werden herausragende Werke der Kinder- und Jugendliteratur. Eine Kritikerjury, bestehend aus neun erwachsenen Juroren, vergibt den Deutschen Jugendliteraturpreis in den Sparten Bilderbuch, Kinderbuch, Jugendbuch und Sachbuch. Parallel dazu verleiht eine unabhängige Jugendjury den Preis der Jugendjury. Neben den Spartenpreisen werden im jährlichen Wechsel zwei Sonderpreise an deutsche Autor_innen, Illustrator_innen und Übersetzer_innen vergeben: Der Sonderpreis für das Gesamtwerk sowie der Sonderpreis »Neue Talente«.

Ihre Ansprechpartnerin: